

Ausschreibung

Unterrichtsentwicklung im Mathematikunterricht in der Sekundarstufe I

Sie sind Mathematiklehrer*in und möchten

- sich methodisch-didaktisch weiterbilden,
- Ihre Schüler*innen auf der Basis aktueller fachdidaktischer Erkenntnisse beim Erwerb fachlichen Wissens unterstützen,
- fachliches Lernen befördern, indem Sie mit Ihren Schüler*innen gezielt an der Sprache arbeiten, die notwendig ist, um mathematische Konzepte aufzubauen,
- unter wissenschaftlicher Begleitung Strategien kennenlernen und erproben, die reichhaltige mathematische Diskurspraktiken ermöglichen,
- Unterrichtskonzepte implementieren, die das Mathematiklernen in den Vordergrund stellen und dafür Sprache in dienender Funktion bewusst nutzen,
- Ihre erworbenen Kenntnisse an Andere weitergeben?

In Zusammenarbeit mit dem TMBJS schreibt das ThILLM die Teilnahme an einer **Qualifizierung für den sprachsensiblen Mathematikunterricht aus.**

Gesucht werden **5 Lehrer*innen**, die sich in einem gemeinsamen Forschungsvorhaben des Deutschen Zentrums für Lehrerbildung Mathematik (DZM), der Technischen Universität Dortmund und des Mercator-Instituts für Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache, Universität zu Köln als **Multiplikator*in** ausbilden lassen.

Hintergrund:

Das Forschungsvorhaben wird begleitend zum Bund-Länder-Transfervorhaben „Bildung durch Sprache und Schrift“ (BiSS-Transfer) durchgeführt. Es verfolgt das Ziel, Gelingensbedingungen für den Transfer und die Implementation eines sprachsensiblen Mathematikunterrichts zu identifizieren.

Für die Teilnahme zu erfüllende Voraussetzungen:

- Sie verfügen über mathematikdidaktische Kompetenzen.
- Sie unterrichten im Schuljahr 2021/2022 in der Klassenstufe 7 und behalten diese Klasse im darauf folgenden Schuljahr.
- Sie können mit Ihrer Klasse im Schuljahr 2022/2023 am Kompetenztest Kl. 8 Mathematik computergestützt teilnehmen.
- Ihre Schule ist bisher nicht an BiSS-Transfer beteiligt.
- Sie sind - nach Möglichkeit auch über den Zeitraum der Maßnahme hinaus - bereit, Ihr im Forschungsvorhaben erworbenes Wissen an Thüringer Lehrer*innen weiterzugeben.
- Sie sind bereit, Wissenschaftler*innen Einblicke in Ihre Denk- und Arbeitsweise zu geben.

Ihr/e Ansprechpartner/in:
Heiko Wontroba

Durchwahl:
Telefon +49 36458 56-352
Telefax +49 36458 56-300

heiko.wontroba@thillm.de



Thüringer Institut für
Lehrerfortbildung,
Lehrplanentwicklung und Medien
Heinrich-Heine-Allee 2-4
99438 Bad Berka

www.thillm.de
www.schulportal-thueringen.de

Datenschutzinformationen:
www.schulportal-thueringen.de/
datenschutz

Laufzeit der Maßnahme: Schuljahr 2021/22 bis einschließlich Schuljahr 2023/24

Inhalt der Maßnahme:

- Über die Laufzeit des Vorhabens nehmen Sie an mehreren wissenschaftlichen Erhebungen (Interview, Online-Befragung) zu Faktoren teil, die den Transferprozess von Fortbildungsinhalten beeinflussen.
- Von August 2021 bis Juli 2022 durchlaufen Sie eine Qualifizierung im sprachsensiblen Mathematikunterricht im Blended-Learning-Format, bestehend aus 15 Online-Selbstlerneinheiten, 4 Präsenzworkshops, 4 Online-Workshops.
- Sie erproben vermittelte Inhalte im eigenen Unterricht.
- Von Juli 2022 bis Juli 2023 erfolgt prozessbegleitend eine Aufbauqualifizierung, bestehend aus ca. 4 Online-Workshops.
- Von Februar 2022 bis Juni 2023 bilden Sie ca. 10 Thüringer Lehrer*innen im sprachsensiblen Mathematikunterricht aus und begleiten diese beim Transfer in den Unterricht.
- Von August 2023 bis Januar 2024 bilden Sie eine zweite Gruppe von Lehrer*innen (eine sogenannte Wartekontrollgruppe) aus.

Ihr Mehrwert:

- Sie qualifizieren sich wissenschaftlich fundiert im Bereich des sprachsensiblen Mathematikunterrichts.
- Sie erhalten ein aussagekräftiges Zertifikat über die durchlaufene Qualifizierung.
- Sie erwerben unterrichtsrelevantes und unterrichtspraktisches Wissen zur Förderung (fach-)sprachlicher Kompetenzen und spezifischer fachintegrierter Aspekte.
- Die Qualifizierung leistet einen Beitrag zur Schulentwicklung Ihrer Schule.
- Sie vernetzen sich mit anderen Lehrer*innen.
- Sie erwerben fortbildungsdidaktisches Wissen über Professionalisierungsprozesse von Lehrer*innen. Dies eröffnet Ihnen eine Perspektive im Thüringer Unterstützersystem.
- Ihnen werden Materialien für die Erprobung im Unterricht zur Verfügung gestellt.
- Die Leistungen Ihrer Schüler*innen werden wissenschaftlich evaluiert.
- Bei Ihrem Einstieg in die Fortbildungstätigkeit werden Sie wissenschaftlich begleitet.

Ressourcen:

Für die Vorhabenslaufzeit werden Sie als Berater*in in das Thüringer Unterstützungssystem aufgenommen und erhalten eine Unterrichtsabminderung von 2 Lehrerwochenstunden.

Sie haben Interesse?

Melden Sie sich auf dem Dienstweg über Ihre Schulleitung **bis zum 30. Juni 2021** beim ThILLM zur Teilnahme (siehe Anmeldebogen) an. Übersenden Sie den vollständig ausgefüllten Anmeldebogen bitte vorab per Mail an Herrn Wontroba (heiko.wontroba@thillm.de).

Weitere Informationen:

Für Rückfragen steht Ihnen zur Verfügung:

A. Fehling Anka.Fehling@tmbjs.thueringen.de Tel.: 0361 573411 279

H. Wontroba heiko.wontroba@thillm.de Tel.: 036458 56 352

Es wird darauf hingewiesen, dass Schulen in freier Trägerschaft ihre im Rahmen des Vorhabens entstehenden Reisekosten selbst zu tragen haben.

Weitere Informationen zu BiSS-Transfer und zum Forschungsnetzwerk finden Sie unter www.biss-sprachbildung.de.

Für interessierte Lehrer*innen wird eine videokonferenzbasierte Informationsveranstaltung mit dem Forschungsteam unter Leitung von Frau Professor Susanne Prediger, TU Dortmund, angeboten werden.